



Im Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT-Expert/in -Linux Anwendungsadministration (w/m/d)

Kennziffer	Entgeltgruppe	Dienstort	Unbefristet	Bewerbungsfrist	Hier bewerben
3810	11 TVöD	Berlin		24.09.2026	BfR Jobportal

Bei entsprechender Bewährung ist auf dieser Position eine Entwicklung bis Entgeltgruppe 12 TVöD möglich. Die Vergütung erfolgt ausbildungs- und qualifikationsangemessen.

Das BfR erstellt unabhängig auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Damit leistet das BfR einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen.

Die Abteilung Informationstechnik mit mehr als 80 Mitarbeitenden plant, beschafft und betreibt die IT für das gesamte BfR, um eine sichere, flexible und effiziente IT-Unterstützung bei der Durchführung aller Aufgaben des Instituts zu gewährleisten. Die IT ermöglicht neue datenintensive wissenschaftliche Methoden und unterstützt mit einer eigenen Softwareentwicklung behördenübergreifende Projekte. Sie ist außerdem treibende Kraft bei der Digitalisierung der Verwaltung und der produktiven Nutzung von Künstlicher Intelligenz. Weitere Informationen finden sie auf unserer [Homepage](#).

Im Geschäftsbereich



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

Aufgaben

- Konzeption, Installation, Konfiguration, Pflege und Optimierung von Linux-Systemen und Softwareanwendungen
- Analyse von Anwendungsanforderungen
- Planung und Aufbau von Systemarchitekturen mit Hardwareservern, virtuellen Maschinen, Containern (z. B. Docker) und Kubernetes-Clustern
- Erstellung von technischer Dokumentation
- Durchführung von Schutzbedarfsfeststellungen und Erarbeitung sowie Pflege von Sicherheitskonzepten
- Entwicklung von Automatisierungen (Ansible, Jenkins) und Skripten (Bash, Python) zur Prozessoptimierung
- Koordination mit Fachbereichen und mit externen Dienstleistern zur Anwendungsadministration

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) der Informatik, einer vergleichbaren Fachrichtung oder eine abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatiker/in mit mehrjähriger Berufserfahrung und nachgewiesenen Fähigkeiten und Kenntnissen
- Mehrjährige fundierte Berufserfahrung in der Linux-Systemadministration
- Grundlegende Kenntnisse zu Server-Hardware
- Motivation, sich in neue Themen einzuarbeiten und hohe Lern- und Fortbildungsbereitschaft
- Gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise
- Stark ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein
- Kooperations- und Teamfähigkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen (mind. C1) und gute Kenntnisse der englischen (mind. B2) Sprache in Wort und Schrift
- Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)

Bei ausländischen Bildungsqualifikationen wird ein Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss benötigt (siehe: anabin.kmk.org). Der Nachweis muss in deutscher oder englischer Sprache vorliegen.

Soweit Bewerberinnen und Bewerber nicht das vollständige Anforderungsprofil erfüllen, kommt eine Aufgabenübertragung im Rahmen einer niedrigeren Entgeltgruppe in Betracht. Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Erwünscht

- Kenntnisse im Bereich Virtualisierung und Containerumgebungen
- Erfahrung mit Umgang mit Automatisierungswerkzeugen (z. B. Ansible, Jenkins)

Unser Angebot

- Als familienfreundliches Institut bieten wir verschiedene Teilzeitarbeitsmodelle an
- Möglichkeit der Zahlung einer IT-Fachkräftezulage von bis zu 18.000 € jährlich in Vollzeit bzw. anteilig in Teilzeit
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss zum Deutschlandticket Job (Firmenticket)
- Möglichkeit des mobilen Arbeitens (bis zu 40 %)
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- AWO-Familienservice

Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum
24.09.2026 über unser **Jobportal**.



Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an:

bewerbung@bfr.bund.de.

(Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herrn Maurice Bleuel

Tel.: +49 30 18412-71300

E-Mail: it-13@bfr.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: bfr.bund.de/karriere



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.



Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.